



Ökologische Folgen und Kosten der Wasserstoffwirtschaft

Parlamentarische Initiativen von Lorenz Gösta Beutin, Sabine Leidig, Hubertus Zdebel, Gesine Löttsch, Andreas Wagner, Birke Bull-Bischoff, Caren Lay, Doris Achelwilm, Heidrun Bluhm-Förster, Jörg Cezanne, Ingrid Remmers, Katrin Werner, Kerstin Kassner, Kirsten Tackmann, Michael Leutert, Michel Brandt, Ralph Lenkert, Victor Perli, 31. März 2020

31.03.20 - Kleine Anfrage - Drucksache Nr. 19/18122

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat kürzlich den Entwurf einer Wasserstoffstrategie in die Ressortabstimmung gegeben. Sie sieht u. a. vor, erhebliche Teile des künftigen Wasserstoffbedarfs zu importieren und auch sogenannten "Blauen Wasserstoff" als "CO₂-frei" zu definieren. Bei dessen Erzeugung aus Erdgas fallen erhebliche Mengen CO₂ an, welches dann unter die Erde verpresst werden müsste (CCS). Wir fragen nach den ökologischen Folgen und Kosten dieser Strategie.

Herunterladen als PDF

Hierzu liegt eine Antwort der Bundesregierung als Drucksache Nr. 19/18834 vor. **Antwort als PDF herunterladen**

Hier spricht die Opposition

Den Newsletter *Hier spricht die Opposition* erhalten Sie wöchentlich per E-Mail – der bequemste Weg, immer aktuell informiert zu sein über die Aktivitäten und Initiativen unserer Fraktion. Abonnieren Sie jetzt!